Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 40 (1898)

Heft: 2

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

statische und dynamische Refraktion. Das 3. Kapitel befasst sich mit den Untersuchungsmethoden: Untersuchung mit blossem Auge, Untersuchung mit direkter und lateraler Beleuchtung, Beleuchtungsmethoden, ophthalmoskopische Untersuchung, Bestimmung der statischen Refraktion, Untersuchung der Sehefunktion. Das 4. Kapitel behandelt den normalen Zustand des Augengrundes beim Pferde, Esel, Maultiere, Rinde, Schafe, Hunde, bei der Ziege und der Katze, sowie die angeborenen Anomalien. Das 5. Kapitel bespricht die verschiedenen pathologischen Zustände des Augengrundes. Lange und häufige Beobachtungen haben den Autoren erlaubt, Schritt um Schritt die Entwicklung dieser Krankheiten, namentlich jener der disseminierten Chorioiditis, zu verfolgen. Mit ihrer Arbeit wollen die Autoren eine bedauerliche Lücke in der französischen Veterinärlitteratur ausfüllen. 18 dem Textteile angefügte äusserst deutliche und sehr genau besorgte kolorierte Bilder, sowie 27 in den Text eingedruckte Figuren verdeutlichen denselben. Der Preis des wissenschaftlichen, knapp und klar geschriebenen Handbuches ist kein hoher. *Str.*

Verschiedenes.

In der Klinik der Lyoner Tierarzneischule ist im Zeitraume 1891—1898 die Wut bei 561 Hunden, 2 Pferden, 76 Katzen und 1 Ziege konstatiert worden. Die Tiere haben 520 bekannten und 120 unbekannt gebliebenen Eigentümern gehört. Bei der Sektion fand man bei 293 Tieren Fremdkörper im Magen. Gebissen wurden 425 Personen, deren Schicksal nicht bekannt gegeben ist.

Personalien.

Ernennungen. Prof. Dr. Dieckerhoff zu Berlin ist für die Amtsperiode vom 1. Januar 1898 bis 31. Dezember 1901 zum Rektor der tierärztlichen Hochschule in Berlin ernannt worden.

Prof. Dr. Ellenberger in Dresden ist zum Obermedizinalrat ernannt worden.

Stourbe, Chef der physikalischen Arbeiten an der Lyoner Tierarzneischule, wurde in der gleichen Eigenschaft an die Alforter Schule gerufen.

H. Boucher, Arbeitschef der Tierarzneischule zu Lyon, ist an Stelle des verstorbenen Cornevin zum Professor der Tierzuchtlehre und des Exterieurs an der praktischen landwirtschaftlichen Schule zu Ecully ernannt worden.

Auszeichnungen. Sektionsrat Bernhard Sperk (Wien), Referent für das Veterinärwesen im Ministerium des Innern, erhielt den Titel und Charakter eines Ministerialrates. Mit dieser Ernennung hat Sperk eine Stufe der Beamtenlaufbahn erreicht, welche zum ersten Male einem Amtstierarzte zu teil geworden ist.

Belohnungen. Die französische Akademie der Wissenschaften hat in ihrer Sitzung vom 11. Januar abhin folgende Belohnungen zuerkannt: den Preis Barbier an Lucet, Tierarzt in Courtenay, für dessen Studien über den Aspergillus fumigatus;

den Preis Pourat (Fr. 1400) an Kaufmann, Professor an der Alforter Tierarzneischule, für dessen Forschungen über die Oxidation in den physiologischen Vorgängen bei den Tieren;

den Preis Martin-Damourette (Fr. 1400) an Guinard, Arbeitschef an der Lyoner Tierarzneischule, für dessen Arbeiten: Die Alkaloide des Opiums; b) Über gewisse Zufälle der Anästhesie; den Widerstand der gesunden Haut gegenüber dem Eindringen der Arzneimittel und der Gifte.

Anlässlich der 50 jährigen Jubelfeier des Veterinär-Institutes zu Dorpat, wurden vom Senate desselben die Herren Professoren Nocard, Cadiot, Arloing, Bang, Zschokke, Bayer, Dammann, Johne, Ellenberger, Fröhner, Schmalz und Ostertag zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Totentafel. Am 23. Februar 1898 starb in Münster, bern. Jura, im Alter von 71 Jahren Kreistierarzt Alois Vogt, gebürtig von Selzach, Kanton Solothurn. Der Verstorbene war ein vortrefflicher Familienvater und ein beliebter, tüchtiger Praktiker.